

Die Klassenfahrt

Es begann alles, als wir in den Bus einstiegen und den Koffer in den Bus reinlegten. Wir verabschiedeten uns von unseren Eltern und dann fing die Reise an. Wir fuhren nach Kronenburg. Nach 1:30 stiegen wir aus und nahmen unsere Koffer. Ich, Mir-Zal und Mete waren in Zimmer Nummer 9. Wir hatten ein Zimmer für vier Personen, obwohl wir nur drei Personen waren. Wir bezogen unsere Betten und begaben uns zum Speisesaal. Wir aßen zum Mittagessen Nudeln mit Käse und Soße. Nach dem Essen gab es Zimmerruhe. Nach der Zimmerruhe habe ich mit Mir-Zal zusammen Billard gespielt. Danach sind wir in den Wald gegangen und haben ein Tipi aus Baumstämmen und großen Ästen gebaut. Danach haben wir eine kleine Olympiade gemacht. Jedes Zimmer war ein Team. Wir haben Kiefernzapfen, ein Eichenblatt, Rinde, Farn, Moos, Fichtenzapfen und Fichtensamen gesammelt.

Lewin

Meine Klassenfahrt

Wir waren eine Stunde unterwegs. Mir war schlecht.

Helena

Die Nachtwanderung

Wir waren im Wald. Da sind wir gewandert. Da haben wir Tiere gehört.

Die Klassenfahrt nach Kronenburg

Als der Bus kam, nahm meine Mutter meinen Koffer und trug ihn in den Bus. In der Zeit stieg ich ein. Als meine Mutter fertig war, winkte ich ihr zu. Nach 5 Minuten sagte der Busfahrer: „Alle anschnallen. Wir fahren los.“ Ich hatte mich überhaupt nicht aufgeregt. Wir mussten 1:45 Stunde fahren. Als die ganze Fahrt zu Ende war, fiel mein Koffer raus. Ich sagte dem Mann, dass es mein Koffer war und er gab ihn mir. Dann bin ich schnell zu der Tür gelaufen, weil es geregnet hat. Aber ich durfte noch nicht rein, weil erst alle dort stehen sollten. Nach einer Weile sagten sie unsere Zimmernummern und wir gingen rein. Wir sollten erstmal auspacken. Als wir das getan hatten gab es Mittagessen. Mir hat es h'geschmeckt. Danach hab ich ein Buch gelesen. Dann haben die anderen in meinem Zimmer die Mädels geärgert. Und sie bekamen Zimmerarrest für 20 Minuten. Bevor sie die Mädels geärgert hatten, waren wir noch im Wald. Nach einer Weile machten wir eine Pause und bauten ein Tipi. Dann spielten wir noch ein Spiel. Herr Lang zeigte uns Pflanzen und andere Sachen und wer am meisten davon fand hatte gewonnen. Navins Gruppe fand die meisten. Dann suchten wir Stöcke fürs Stockbrot. Man durfte auch zwei gleich große Stöcke für einen Traumfänger suchen. Ich fand schnell welche, aber der fürs Stockbrot war sehr dreckig. Deswegen legte ich ihn dahin, wo ich ihn wiederfand und wir gingen weiter. Nach einer Weile sahen wir Bänke und setzten uns hin. Dann gingen wir zurück. Als wir ankamen waren die Adler schon zurück. Also jetzt kann ich wieder zum Zimmerarrest kommen. Als die 20 Minuten um waren, aßen wir Abendbrot. Geschmeckt hat es mir ebenfalls. Dann machten wir uns bettfertig und Sarah las uns noch ein Buch vor. Danach gingen wir ins Bett. Man durfte auch noch leise flüstern oder ein Buch lesen. Ich schrieb was. Danach schlief ich auch ein. In der Nacht fiel mein Kuscheltier runter. Das

merkte ich nicht. Danach fiel meine Flasche auch runter und ich wachte auf. Nach einer Weile hatte ich die Sachen wiedergefunden und ich schlief wieder ein. Und ich schlief sehr lange und die anderen in meinem Zimmer zogen sich schon an. Später wachte ich auch auf und merkte es. Ich holte schnell meine Sachen aus dem Schrank, aber ich machte es zu heftig und das Brett fiel ab. Semih sagte: „Hol Sarah.“ Und Sarah sagte: „Hol Herr Lang.“ Das tat ich erst als ich mich angezogen hatte. Er sagte, wir müssten zuerst die Teilchen suchen. Er fand die anderen Teil und machte es wieder ganz. Danach aßen wir Frühstück. Danach sollten wir Geschichte schreiben. Danach las Sarah Sams vor und wie es weitergeht weiß ich noch nicht.

Kim

Klassenfahrt

Es begann in der Schule. Als alle ankamen, weinten manche. Nach 15 Minuten kam der Bus. Die Fahrt dauerte eine Stunde. Die Lehrer teilten uns in die Zimmer auf. Mittags waren wir am Spielplatz und dann waren wir im Wald. Wir sind gelaufen und gelaufen und dann haben wir ein Dingsdabumms gesehen, das war glaube ich ein Ohr. Dann sind wir in das Ohr geklettert und dann haben wir ein Pferd gesehen. Wir haben das Pferd gefüttert und Frau Zenk hatte Angst. Dann sind wir in die Zimmer gegangen und dann sind wir in der Nacht in den Wald gegangen. Dann haben wir ein Experiment gemacht. Wir sollten die Augen zumachen und etwa eine Minute leise sein.

Mete

Tag 2

Tag 2 der Klassenfahrt

As wir aufstanden, musste ich mich erstmal bücken. Nach einer Stunde hatten wir Frühstück. Es war lecker. Jetzt erzähle ich von gestern: Gestern hatten wir eine legendäre Pyjamaparty. Es war sooo cool!!! Es war coole Musik dabei. Jetzt erzähle ich wieder von heute: Heute waren wir im Burglädchen. Ich hab mir eine Drachenkette gekauft. Sie kostete 4 Euro. Dann sind wir in eine Burg gegangen. Wir haben Räuber & Gendarm gespielt. Anschließend hat es geregnet und es gab so viel Wind. Wir wären fast runter gefallen. Und dann sind wir in die Zimmer gegangen. Nach einer Stunde gab es Mittagessen. Es war lecker. Nach dem Essen mussten wir eine halbe Stunde in die Zimmer gehen. Mir-Zal und ich haben ein Star Wars-Kartenspiel gespielt. Nach der Zimmerpause mussten wir Geschichte schreiben. Und das mache ich grade.

Mete

Wir waren im Wald. Wir sind zum großen Ohr gegangen.

Duc Minh

Wir waren auf einer Party. Wir haben getanzt.

Davina

Am ersten Tag gingen wir in den Wald. Im Wald haben wir ein Tipi gebaut. Nach dem Tipi bauen haben wir ein Spiel gespielt. Nach dem Spiel sind wir zum großen Ohr gegangen. Als wir ankamen bin ich zum Pferd gegangen und habe das Pferd gestreichelt. In der Nacht haben wir eine Nachtwanderung gemacht. Am nächsten Tag gingen wir zum Burgladen. Ich kaufte zwei Kristalle. Danach gingen wir raus zur Burg und spielten ein bisschen. Nach dem Spielen sind wir wieder zum

großen Ohr gegangen.

Erik

Ich bin aufgestanden. Dann haben wir gefrühstückt. Dann sind wir in den Wald gegangen. Dann sind wir zum großen Ohr gegangen.

Kian

Ich, Mir-Zal und Mete fanden alle der sieben Gegenstände. Danach gingen wir zu einer Statue namens Ohr. Die Statue hieß so, weil sie ein Ohr war. Jedes Kind stieg einmal in das Ohr rein. Als jeder einmal im Ohr war, gingen wir zum Schullandheim. Ich spielte mit Emil Magic. Danach gab es Abendbrot. Ich aß 2 Brote. Nachdem Essen hab ich mir die Zähne geputzt. Anschließend gingen wir in den Speisesaal, um uns für die Nachtwanderung vorzubereiten. Bei der Nachtwanderung gingen wir erst in den Wald und dann sind wir in Richtung Stadt gegangen. Nach einiger Zeit waren wir wieder im Schullandheim, wo wir uns den Pyjama anzogen und runter in den Speisesaal kamen. Sarah las uns das Sams vor. Danach gingen wir ins Bett.

Lewin

Tag 2

Also, ich bin um 07:00 Uhr mit Lewin und Mete aufgestanden. Eine Stunde Später kamen alle in den Speiseraum. Es gab Frühstück. Später gingen ich und Lewin zum Billiard. Dann ging die Haiklasse in den Wald. Wir machten Experimente. Nach den Experimenten ging die Haiklasse wieder zum Schullandheim. Dann gab es Abendessen. Nach dem Abendessen duschten sich alle. Danach gab's die Pyjamaparty. Ende

Mir-Zal

12 Uhr Mittagessen. Gut, das haben wir als erstes gemacht. Danach durften wir auf unserer Zimmer und wir durften Billiard spielen oder Kicker und Tischtennis. Dann sind wir raus in den Wald, genauer zum Ohr gegangen. Dort stand ein Pony. Wir haben es mit Gras gefüttert und wir haben es gestreichelt. Dann sind wir zurückgegangen. Wir waren wieder auf dem Zimmer. Zum Glück nur für kurze Zeit. Irgendwann gab es Essen. Dann haben wir eine Nachtwanderung gemacht.

Mittwoch:

Ich wachte auf, zog mich an und ging runter zum Frühstück. Dann hatten wir Zimmerruhe. Danach sind wir in den Wald gegangen. Wir haben eine Rampe gefunden und haben Verstecken gespielt. Dann sind wir zurückgegangen und hatten Abendessen. Dann durften wir auf unsere Zimmer. Und es hat soviel geschüttet, dass wir die Pyjamaparty auf heute verschieben mussten. Nach der Pyjamaparty sind wir schlafen gegangen. Am nächsten Tag gingen wir zum Burglädchen. Ich habe mir eine schöne Kette gekauft. Dann sind wir in die Burgruine gegangen.

Navin